

# Jazz gegen Apartheid – zum 30. Todestag Johnny Dyanis

## Fotografie-Ausstellung Jürgen Schadeberg

### Orte und Termine

Kartenreservierung unter [www.kultur-im-ghetto.de](http://www.kultur-im-ghetto.de)

- Mo, 24.10.16, 20 Uhr Gallus Theater, Frankfurt  
Di, 25.10.16, 20 Uhr Wartburgkirche, Frankfurt  
Mi, 26.10.16, 20 Uhr Bessunger Knabenschule, Darmstadt  
Do, 27.10.16, 20 Uhr the bird's eye jazz club, Basel/Schweiz  
Fr, 28.10.16, 19 Uhr main\_forum, IG Metall Haus, Frankfurt
- Finissage mit Musiker-Fotografien  
von Jürgen Schadeberg*

Die Faz schrieb zum Memorial-Konzert für John Tchicai: » ... voller Elan, Phantasie, schräger Improvisationslust und randvoll mit Emotionen. Wer wünscht sich auch sterile Perfektion, wenn man solche Energien spürt wie bei dem südafrikanischen Trompeter Claude Deppa, der die schön einfachen Melodien in den Kompositionen seines verstorbenen Landsmanns Johnny Dyanis – "U.D.F.", "Does Your Father Know" oder "Song for Biko" – mit herausgeschleuderten Improvisationen in der Luft zerfetzt, dass man fast in Deckung gehen muss, um nicht von der Wucht dieser Klangwellen erdrückt zu werden. Oder die Saxophoneskapaden des Free-Jazz-Berserkers Tobias Delius, der seine eckigen Phrasen aus allen Gliedmaßen seines zuckenden Körpers hervorzukramen scheint ... ein rauschendes Free-Jazz-Fest, zu dem der schonungslos virtuose Vibraphonist Christopher Dell, der stets gut organisiert wirkende Tenorsaxophonist Daniel Guggenheim, ein den Kontrabass in seine klingenden Einzelteile zerlegender John Edwards und der schon Legendenstatus einnehmende Makaya Ntshoko am Schlagzeug ihr Gutteil beitrugen.«

### Projektgruppe Kultur im Ghetto

Mörfelder Landstr. 212, 60598 Frankfurt am Main,  
Tel. 069 621430, E-Mail: [juergenpleinhos@yahoo.de](mailto:juergenpleinhos@yahoo.de)

Mit Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst, des Kulturamtes Frankfurt, Jazzinitiative Frankfurt, Zentrum Oekumene und Diakonie Hessen, Stadtmobil Frankfurt. Dank an die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt am Main e.V.



Foto: Klaus Mämpfer

Kultur  
im Ghetto

# Jazz gegen Apartheid – zum 30. Todestag Johnny Dyanis

## Fotografie-Ausstellung Jürgen Schadeberg



## Fotografie-Ausstellung Jürgen Schadeberg

19. Juli - 28. Oktober 2016  
im main\_forum der IG Metall

In Frankfurt erleben wir in diesem Jahr Fotografien von Jürgen Schadeberg mit der Ausstellung „Mandela – 6 Jahrzehnte“.

Der Fotograf Jürgen Schadeberg gilt als Chronist Südafrikas und hat auf die politischen Veränderungen des Landes eingewirkt. Sein kritischer Blick garantierte ihm die Verfolgung durch die alten Herrscher und die Wut der neuen Unterdrücker.

Zur Finissage am 28. Oktober fließt die Ausstellung mit der Konzertreihe „Jazz gegen Apartheid“ zusammen. Zu diesem Anlass werden wir weitere Bilder mit Musikerporträts zeigen, die Jürgen Schadeberg liebevoll und symbolträchtig für diesen Themenkreis ausgewählt hat: Schadeberg lenkt den Blick tief in die Vergangenheit und auf die Zukunft des Jazz in Südafrika.

Der Fotograf kommt zu diesem Anlass nach Frankfurt.

Schadeberg, 1931 in Berlin geboren, zog 1950 nach Johannesburg und arbeitete als Fotograf und Fotoredakteur für das Magazin „Drum“, das vor allem von der schwarzen Bevölkerungsmehrheit gelesen wurde. Er portraitierte zahlreiche bekannte schwarze Südafrikaner, stellte das Leben in den Townships dar und förderte zahlreiche afrikanische Fotografen. Zu seinen berühmtesten Fotografien zählt ein Portrait von Nelson Mandela, das Schadeberg 1994 in dessen ehemaliger Gefängniszelle auf Robben Island aufnahm.

## Jazz gegen Apartheid – zum 30. Todestag Johnny Dyani

Der Komponist Johnny Dyani porträtierte als musikalischer Chronist seine Zeitgenossen. Diese Porträts von Musikern und Befreiungskämpfern wie Steve Biko, Kippie Moeketsi, Nick Moyake werden mit der Fotografie von Jürgen Schadeberg zu einem Gesamtkunstwerk zusammengeführt.

Jazz gegen Apartheid entstand 1986 in Zusammenarbeit mit dem Exilmusiker Johnny Dyani in Frankfurt. Die Musik des vor 30 Jahren verstorbenen Komponisten, Bandleaders, Bassisten ist grandiose Kunst, zugleich Geschichte des leidenschaftlichen Kampfes gegen Apartheid, Biographie eines Lebens im Exil und lückenlose Dokumentation aus 25 Jahren Exilgeschichte.

Frankfurt war früh ein Ort der Anti-Apartheid-Bewegung: Früchteboykott, Menschenteppiche vor Großbanken, Kirchentag gegen Apartheid – und nicht zuletzt die Entstehung des Projektes Jazz gegen Apartheid sind seither mit Frankfurt verbunden.

Heute versammelt das Projekt Persönlichkeiten, die vom genialischen Elan und der Phantasie der Musik aus dem Exil begeistert sind.

Der Fotograf Jürgen Schadeberg kommt zur Finissage und zum Abschlusskonzert nach Frankfurt.

### Mitwirkende

#### Doppelquartett mit Gast:

Claude Deppa (tp), Allen Jacobson (tb), Tobias Delius (ts), Daniel Guggenheim (ts), John Edwards (b), Christopher Dell (vib), Makaya Ntshoko (dr)  
Gast: Janusz Maria Stefanski (dr)

*Die Fotografie-Ausstellung Jürgen Schadeberg beginnt am 19. Juli, dem Geburtstag von Nelson Mandela, und endet im Oktober, in der Woche von Johnny Dyani's Todestag.*